



**GEMEINDEBRIEF**  
**des Pfarrbereiches Landsberg**  
**Juni bis August 2013**

## Auf ein Wort:

### „Ein jeder achte nicht auf das Seine...“ (Phil. 2,4)

Es ist noch gar nicht so lange her. Der evangelische Bischof von Nordrhein-Westfalen bekam da jede Woche Post aus Rahden. Zwei Pfarrbezirke der Stadt mussten zusammengelegt werden. Ein Gemeindehaus von beiden musste eingespart werden. Aber welches? Unseres nicht, lautete die Botschaft aller Briefe. Wir sind sehr aktiv (die andern eher nicht!).

Sie merken als Leser: das ist schwierig. Da geht es nicht nur um Selbstgerechtigkeit. Es geht auch um Heimat und Identität.

Paulus schreibt den Philippern. Er sieht und kennt die Konflikte bei ihnen. Da verletzen sich die Grüppchen in der Gemeinde. Kann er den Konflikt eindämmen? Paulus erzählt von sich. Er kommt nicht von oben herab. Demütig ist er, das Gegenteil wäre Hochmut. Er kann glaubhaft sagen: Achtet einer den andern höher als sich selbst. Tut nichts aus Eigennutz!

Nun war und ist Demut in der Theologie immer umstritten gewesen. Kluge, und meist junge Theologen sagten: Stolz ist etwas sehr gutes.

Ich halte es lieber mit Paulus. Der ist sehr wohl selbstbewusst: er weiß um Stärken und Schwächen bei sich. (Der Stolze vergisst seine Schwächen). Und so sagt er: Bittet! Jeder sehe nicht nur Seins, sondern auch das des anderen. Deine Belange - schön und gut. Aber das allein hilft wenig.

Was hat das mit uns zu tun? Ein Punkt ist: es könnte in Zukunft enger werden.

Wenn unsere Kirche einmal sagt: Aus 6 Gemeinden müssen drei werden. Wenn weiter gespart werden muss und Mitarbeiteranteile wegfallen. Wer darf die kurze Decke dann zu sich ziehen?

Es ist in der Gemeinde wie im Leben. Die Frage bleibt: Nehme ich wahr, was die Bedürfnisse des anderen sind? Wie oft werden Bedürfnisse nicht ausgesprochen? Wie oft kommen sie ins Hintertreffen und machen unglücklich?!!

Aber zurück nach Rahden und den beiden Gemeindehäusern. Eins muss eingespart werden. Welches? Es wird Zeit brauchen, um gut miteinander zu reden. Ohne eine Person als Gesprächsleiter, die akzeptiert ist, wird das auch nichts. In dem verbleibenden Haus wird viel aus dem anderen Haus unterkommen müssen. Ich kenne solche Umzüge von meiner Arbeit im Kohleabbaugebiet um Hohenmölsen noch. Schön wäre in Rahden auch eine Art Entschädigung: Der Gemeindepfarrer zieht in den anderen Stadtteil zum aufgegebenen Haus. Und vieles andere, wo es keinen Sieger gibt, sondern zwei Gleiche miteinander auf dem Wege sind. Solche Konfliktlösung kann beide Seiten weiterbringen. Etwas, was auch in Kirche und Familie zum Alltag gehört. Paulus redet den Starken ins Gewissen. Das ist auch gut so. In Jesu Sinn ist es. Und das ist doch eigentlich das Wichtigste. Oder?!

*Ihr Pfarrer Eichfeld*

## Gottesdienste im Pfarrbereich:

### Juni 2013

Monatsspruch: Gott hat sich selbst nicht unbezeugt gelassen, hat viel Gutes getan und euch vom Himmel Regen und fruchtbare Zeiten gegeben, hat euch ernährt und eure Herzen mit Freude erfüllt. (Apostelgeschichte 14,17)

Sonntag, 2.6.	9.00 Uhr 10.30 Uhr 14.00 Uhr	Sietzsch Gollma Landsberg	<u>Kollekte:</u> Kirchenkreis
Sonntag, 9.6.	10.00 Uhr 10.30 Uhr 14.00 Uhr	Osmünde (*) Spickendorf Landsberg	<u>Kollekte:</u> Arbeit der Bahnhofsmission
Sonntag, 16.6.	10.00 Uhr 10.30 Uhr 14.00 Uhr	Osmünde Gollma Landsberg	<u>Kollekte:</u> <i>eigene Gemeinde</i>
Sonntag, 23.6. <u>Bereichs-Gottesdienst</u>	14.00 Uhr	Gollma Johannisfest	<u>Kollekte:</u> Evangelische Frauen in Mitteldeutschland
Sonntag, 30.6.	9.00 Uhr 10.30 Uhr <u>13.30 Uhr</u>	Sietzsch Klepzig Landsberg (Kapellengottesdienst)	<u>Kollekte:</u> Union Evangelischer Kirchen

### Seniorenheim-Gottesdienst:

Montag, 17. Juni 2013, 16.00 Uhr in der Cafeteria des Seniorenheims



### **PREDIGTEN VON DIETRICH BONHOEFFER IN DER DOPPELKAPELLE LANDSBERG**

Während der Sommermonate finden einmal monatlich Gottesdienste der evangelischen Kirchengemeinde Landsberg in der **Doppelkapelle** statt. Sie haben die Gelegenheit, Originalpredigten von Dietrich Bonhoeffer zu hören, die in einen Gottesdienst integriert sind. Dazu laden wir Sie ganz herzlich ein!

Beginn: jeweils 13.30 Uhr, die Termine entnehmen Sie bitte dem Gottesdienstplan.

# Juli 2013

**Monatsspruch: Fürchte dich nicht! Rede nur, schweige nicht! Denn ich bin mit dir.  
(Apostelgeschichte 18,9.10)**

Sonntag, 7. 7.	9.00 Uhr	Osmünde	<u>Kollekte:</u> Diakonisches Werk der EKM
	10.30 Uhr	Gollma	
	14.00 Uhr	Landsberg (musikalischer Gottesdienst)	
Sonntag, 14.7.	10.30 Uhr	Landsberg	<u>Kollekte:</u> Vereinigung Evangelisch-Lutherischer Kirchen in Deutschland (VELKD) - ökumenische Arbeit
	14.00 Uhr	Spickendorf	
Sonntag, 21.7.	9.00 Uhr	Osmünde	<u>Kollekte:</u> Evangelische Kirche in Mitteldeutschland (EKM) - Krankenhauseelsorge
	10.30 Uhr	Gollma	
	10.30 Uhr	Sietzsch	
	14.00 Uhr	Landsberg	
Sonntag, 28.7.	10.30 Uhr	Klepzig	<u>Kollekte:</u> eigene Gemeinde
	<u>13.30 Uhr</u>	Landsberg (Kapellengottesdienst)	

## Überregional:



Na, das sollte man sich doch mal ansehen!

Wirklich, **Clown Leo** arbeitet in der Kirche! Deshalb ist er am **Sonnabend, 6. Juli** ab 11.00 Uhr, auch im **Pfarrgarten Dieskau** (Ringstraße 2, Nähe Schloss) zu Gast mit seinem Programm "Clown Leo und die Schöpfung".

Herzliche Einladung für alle Kinder und große Leute!

Eintritt: 2 Euro p. P.

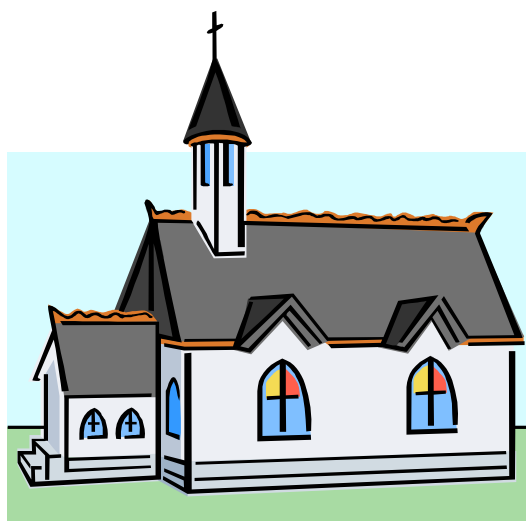
## August 2013

**Monatsspruch: Du hast mein Klagen in Tänzen verwandelt, hast mir das Trauergewand ausgezogen und mich mit Freude umgürtet. (Psalm 30,12)**

Sonntag, 4.8.	9.00 Uhr 10.30 Uhr 14.00 Uhr	Spickendorf Landsberg Osmünde	<u>Kollekte:</u> EKM - Arbeitslosenfonds „einspluseins“
Sonntag, 11.8.	10.30 Uhr <u>13.30 Uhr</u>	Gollma Landsberg (Kapellengottesdienst)	<u>Kollekte:</u> eigene Gemeinde
Sonntag, 18.8. <u>Bereichs-</u> <u>Gottesdienst</u>	14.00 Uhr	Sietzsch mit Sommerfest	<u>Kollekte:</u> Thüringer Stiftung BibelLESE
Sonntag, 25.8.	9.00 Uhr 10.30 Uhr 10.30 Uhr 14.00 Uhr	Osmünde Gollma Landsberg Klepzig	<u>Kollekte:</u> Kirchenkreis

### Seniorenheim-Gottesdienst:

Montag, 12. August 2013, 16.00 Uhr in der Cafeteria des Seniorenheims



## Aus den Gemeinden des Pfarrbereichs

### Landsberg

#### Gesprächskreis am Abend:

Mittwoch, 12. Juni, 19.30 Uhr im kleinen Gemeinderaum der evangelischen Kirche  
*im Juli und August findet kein Gesprächskreis statt*

#### Bibelgesprächskreis:

Dienstag, 4. Juni, 2. Juli, jeweils 19.30 Uhr im kleinen Gemeinderaum der evang. Kirche  
*im August findet kein Bibelgesprächskreis statt*

#### Ökumenischer Gesprächskreis:

#### **Fahrradtour am 8. Juni 2013**

- 8.00 Uhr: Treffpunkt Marktplatz Landsberg. Ziel: Petersberg, Besichtigung des Klosters, Andacht und Picknick,
- Abstecher nach Ostrau und Spören

#### **Die nächsten Termine nach der Sommerpause:**

- 19. September und 16. Oktober (Näheres wird noch bekannt gegeben)  
19.30 Uhr im Gemeinderaum der evangelischen Kirche

#### Christenlehre – 1. bis 6. Klasse (außer in den Ferien):


montags 15.30 Uhr; verantwortlich: Gemeindepädagoge Dietmar Webel

#### Frauenhilfe (Treffpunkt für Senioren):

Dienstag, 25. Juni, 14.00 Uhr im Gemeinderaum der evangelischen Kirche  
*im Juli und August findet keine Frauenhilfe statt*

#### Kirchenmusik: Probenzeiten des gemischten Chors

zu den angegebenen Terminen im Gemeinderaum der evangelischen Kirche Landsberg


Juni	Juli
5.6., 19.30 Uhr	3.7., 20.00 Uhr
12.6., 18.00 Uhr	
19.6., 19.30 Uhr	
26.6., 19.30 Uhr	

#### Musikalischer Gottesdienst am:

- Sonntag, 7. Juli, 14.00 Uhr Kirche Landsberg
- Danach Chorfest und Singen im Altenheim



## Sprechzeiten der Suchtberatungsstelle:

<b>Außenstelle Stadt Landsberg</b> An der Kirche 1 Tel. 0173-1753820	<b>Sprechstunde</b> Dienstag 15.00 - 18.00 Uhr 11. Juni, 25. Juni, 9. Juli, 23. Juli, 6. August, 20. August. Nach Vereinbarungen sind weitere Termine in unserer Hauptstelle möglich.
	
<b>Kontaktadresse:</b> Ev. Stadtmission Halle e.V. Suchtberatungsstelle Weidenplan 3-5, 06108 Halle	Telefon (0345) 2178-138 Telefax: (0345) 2178-199 suchtberatung@stadtmission-halle.de

## Verstorben:

Bestattet wurden:

- ✚ am 9. März 2013 Herr Rudi Thäle im Alter von 79 Jahren  
(Ps. 103,2: Lobe den HERRN, meine Seele, und vergiss nicht, was er dir Gutes getan hat.)
- ✚ am 9. März 2013 Frau Rita Dorn, geb. Gebauer im Alter von 70 Jahren
- ✚ am 16. März 2013 Frau Magdalene Kriebisch, geb. Pohl im Alter von 91 Jahren  
(Ps. 16,11: Du tust mir kund den Weg zum Leben. Vor dir ist Freude die Fülle und Wonne zu deiner Rechten ewiglich.)
- ✚ am 13. April 2013 Herr Helmut Pflaume im Alter von 77 Jahren  
(1. Joh. 3,18: Meine Kinder, lasst uns nicht lieben mit Worten noch mit der Zunge, sondern mit der Tat und mit der Wahrheit.)

## Getauft wurde:

Am 28. April 2013 Lilly Mönch (Ps. 86,11: Weise mir, HERR, deinen Weg, dass ich wandle in deiner Wahrheit; erhalte mein Herz bei dem einen, dass ich deinen Namen fürchte.)

## Gottesdienst zur Eheschließung:

Am 19. Mai 2013 in der Gützer Kirche:

Herr Björn Brinkmann und Frau Elisabeth Brinkmann, geb. Utsch



## **Sietzsch:**

### **Gesprächskreis:**

Dienstag, 11. Juni, 13. August, jeweils 14.00 Uhr  
(im Juli Sommerpause)

### **Chorprobe:**

Jeden Donnerstag um 19.00 Uhr.

Zur Stärkung unseres Chores suchen wir noch Mitglieder, welche wie wir Freude am Gesang haben.

### **Geöffnete Kirche:**

Wir öffnen für Besucher unsere Kirche am 8. Juni., 22. Juni., 13. Juli., 27. Juli., 10. August und 24. August jeweils von 16.00 bis 18.00 Uhr.






Für Fragen und Kirchenführungen ist immer jemand vor Ort.

### **Einladung zum Sommerfest**

Am 18. August wollen wir wieder mit den Gemeinden des Pfarrbereiches ein Sommerfest feiern. Gern denken wir zurück an das letzte Jahr und den Besuch des Superintendenten zu unserem Sommerfest. Auch dieses Jahr sind alle Gäste zu einem ausgewählten Thema um 14.00 Uhr zum Festgottesdienst in die Kirche eingeladen. Anschließend können Sie sich wieder bei Kaffee und Kuchen auf dem Pfarrhof stärken und auf weitere Überraschungen gespannt sein.

Heike Wegner

## **Gollma:**

-  **Sonntag, 9. Juni (17.00 Uhr) Musiksommer Gollma:**  
Neues Dresdner Trompetenensemble - Konzert für Trompeten und Orgel
-  **Sonntag, 23. Juni (14.00 Uhr) Gottesdienst zum Johannisfest mit Taufen**  
Unter Mitwirkung von Kindern der evangelischen Grundschule Oppin und des Kinderchores, anschließend Kaffeetafel im Pfarrgarten
-  **Freitag, 5. Juli (19.00 Uhr) Musiksommer Gollma:**  
Orgelkonzert mit jungen internationalen Organisten (Teilnehmern des Deutsch-Russischen Orgelfestivals) unter Leitung von Ekaterina Leontjewa aus Halle
-  **Mittwoch, 10. Juli (18.00 Uhr) Gartenkonzert im Pfarrgarten Gollma:**  
Klavier- und Schlagzeugklasse der Musikschule „Carl Loewe“ unter Leitung von Frau Ro und Herrn Zehe
-  **Sonntag, 14. Juli (17.00 Uhr) Musiksommer Gollma:** Orgelkonzert mit dem italienischen Organisten Giorgio Parolini aus Villasanta

Nähere Informationen unter [www.musiksommer-gollma.de](http://www.musiksommer-gollma.de)



## Chorproben:

Der Kirchenchor „Cantemus“ probt jeden Montag ab 19.30 Uhr im Pfarrhaus unter der Leitung von Gisela Webel.



Der Kinderchor möchte mit Liedern und Singspielen Gottesdienste und Gemeindefeste gestalten. Dafür wird jeden Freitag von 17.00 bis 18.00 Uhr im Pfarrhaus unter Leitung von Cornelia Hain geübt. In den Ferien findet keine Probe statt. - Beide Chöre freuen sich über neue Mitsänger.

## Verstorben:

Bestattet wurde am 27. April 2013 Berthold Gwerner im Alter von 91 Jahren

## Klepzig:

### Gemeindekreis:

Dienstag, 4. Juni, 2. Juli und 6. August jeweils 14.30 Uhr

## Osmünde:

### Gesprächskreis:

Der Gesprächskreis unternimmt einen Ausflug nach Torgau am 18. Juni, ab Osmünde 8.35 Uhr. Das nächste Treffen in Osmünde: am 13. August, 14.00 Uhr

### Spiel- und Bastelkreis für Kinder:

Freitag, 14. Juni, 28. Juni, jeweils 16.00 Uhr

## Verstorben:

Bestattet wurde am 15. März 2013 Frau Ruth Brigitta Baumann geb. Langer, im Alter von 75 Jahren.

(Hebräer 6,11: Wir haben nur einen Wunsch: Jeder von euch soll mit diesem Eifer an der Hoffnung festhalten, dass sich einmal alles erfüllt, was Gott versprochen hat. Ja, haltet daran fest, bis ihr das Ziel erreicht!)



## Schwerz, Spickendorf und Dammendorf:

### Kaffeenachmittage:

Mittwoch: 12. Juni, 14. August, jeweils 14.00 Uhr

### Verstorben:

Verstorben und kirchlich bestattet worden in Dammendorf ist am 20. April 2013 Herr Kurt Mehnert, im Alter von 85 Jahren.

## Urlaub Pfarrer Eichfeld:

vom 8. Juli bis zum 8. August

Die Vertretung übernehmen:

bis 31. Juli: Pfarrer Domke, Hohenthurm, Tel.: 034602-50111

ab 1. August: Frau Pfarrerin i.R. Thon, Braschwitz, Tel.: 034604-21342.

## Besondere Veranstaltungen:

### 2. Lutherwegfest im Kirchgarten der Dorfkirche zu Gütz

Sonnabend, 6. Juli (Auszug aus dem Programm)

10.00 Uhr: Festgottesdienst mit Superintendent Hans-Jürgen Kant, Kirchenkreis Halle-Saalkreis unter musikalischer Unterstützung des Kirchenchors „Cantemus“ aus Gollma

Ab 12.00 Uhr: Festprogramm im Kirchgarten

Ab 16.00 Uhr Begegnung bei Kaffeemusik im Kirchgarten

**Außerdem:** Führungen durch die Kirche, Fotoausstellung, Bücherbasar, Hüpfburg u.v.a. Weitere Informationen unter: [www.kircheamlutherweg.de](http://www.kircheamlutherweg.de)

### Orgelkonzert in der Dorfkirche Spickendorf

Mittwoch, 3. Juli, 19.00 Uhr, Programm folgt, siehe „Landsberger Echo“

## Sonstiges:



„Nach uns die Kinder“ - Die Haus- und Straßensammlung der Evangelischen Kirche in Mitteldeutschland findet vom 31. Mai bis 9. Juni 2013 statt.

Der Erlös ist zu 50 % bestimmt für die Arbeit mit Kindern und Jugendlichen vor Ort. 50 % gehen an die Kinder und Jugendarbeit im Kirchenkreis. Bitte machen Sie mit - damit wir den Menschen die Hilfe geben können, die sie brauchen.



### **Mein Besuch in Uganda vom 1. bis 16. März 2013**

Zum dritten Mal schon zog es mich zu meinen Freunden und Patenkindern nach Uganda, mitten in Afrika. Wir waren insgesamt 14 Teilnehmer/innen, darunter der Missionsleiter und zwei Mitarbeiterinnen des Missionswerks. Die Atmosphäre in unserer Gruppe war sehr gut. Mit einem geistlichen Impuls starteten wir jeden Tag und stellten uns unter Gottes Segen.

Ein wichtiger Teil unserer Reise waren die Begegnungen mit unseren Patenkindern (ich habe zwei große Mädchen und einen Enkel!) und die Besuche der verschiedenen Projekte. Die Mitarbeiter des Partner-Missionswerks haben viel Freude an Ihrer Arbeit mit den Kindern, das konnten wir bei Gesprächen und gemeinsamen Besuchen in Schulen und Familien feststellen. Außer den Kinderpatenschaften unterstützt das Missionswerk auch noch ein Projekt für Straßenkinder, ein Pygmäenkindersprojekt und Seniorenpatenschaften, sowie die Vermittlung von Kleinkrediten. - Gemeinsam mit unseren ugandischen Partnern begingen wir den 30. Jahrestag des afrikanischen Missionswerks MIFA (Mission für alle) seinen 30. Jahrestag. Mit großem Aufwand wurde dieses Fest organisiert und Persönlichkeiten aus Kirche und Staat dazu eingeladen. Ein ganz besonderes Highlight war die Anwesenheit der First Lady, Janet Museveni. Obwohl ich diese Frau nie vorher gesehen hatte, spürte ich vom ersten Moment an, dass ihre Anwesenheit kein Höflichkeitsbesuch war, sondern dass ihr das Schicksal der Kinder am Herzen liegt und sie sich wünscht, dass auch Waisen- und Straßenkinder dieselben Chancen erhalten und vollgültige Mitglieder der Gesellschaft werden können. Mich hat auch sehr beeindruckt, was aus den früheren Patenkindern geworden ist - selbstbewusste, junge Menschen, die sehr gut wissen, dass ohne die Unterstützung der Pateneltern ihr Leben völlig anders verlaufen wäre und die jetzt als „Ehemalige“ auch gerne etwas von dem Empfangenen zurückgeben möchten. An meinem ältesten Patenkind Maureen konnte ich das sehr eindrücklich selbst erleben. Sie hat eine abgeschlossene Berufsausbildung und einen Arbeitsplatz, so dass sie für sich und ihren 8-jährigen Sohn sorgen kann, der zu meiner großen Freude auf einer christlichen Privatschule ist. Ich bin sehr stolz auf meine große Tochter.

Als wir gebeten wurden, unsere Eindrücke von den Begegnungen wiederzugeben, sagte Anja Engelmohr, die die Buchhaltung für das Missionswerk macht, einen für mich sehr eindrücklichen Satz: „Jahre lang hatte ich es nur mit Zahlen zu tun - jetzt haben die Zahlen Gesichter bekommen!“ Die Vorstandsvorsitzende von MIFA, Gertrude Ssekabira hat viele Worte des Dankes gefunden. „Danke, dass Ihr den Staub von Uganda schluckt, nur um unsere Kinder zu sehen.“ Und staubig war es wirklich sehr, wenn wir mit dem Kleinbus über staubige, unwegsame Pisten fuhren!

Ausser zahlreichen Begegnungen mit den Menschen von Uganda konnten wir aber auch die Schönheit dieses grünen Landes bewundern. So besuchten wir den Nationalpark „Queen Elizabeth“, verbrachten einen Tag der Entspannung auf einer Insel, besuchten die Quelle des Nils und durchstreiften die Bergregionen im Südwesten des Landes, nahe der kongolesischen Grenze.

Mein jüngeres Patenkind, Betty, ist nun 19 Jahre alt und wird im November die Schule beenden. Ich freue mich schon, wenn ich bald eine neue Patenschaft übernehmen kann und wünsche mir noch viel mehr Menschen, die sich zu diesem Schritt entscheiden. Wir geben nur ein winzig kleines Stück von unserem Wohlstand ab und können damit das Leben eines Menschen komplett verändern. Dass wir in wirtschaftlich abgesicherten Verhältnissen leben, ist nicht allein unser Verdienst.

Ich bin gerne bereit, Fragen zur Kinderpatenschaft zu beantworten.

Elisabeth George (Tel. 034602-21153)

## Ansprechpartner in den Gemeinden:

### Landsberg

#### Pfarrer:

Thomas Eichfeld, Pfarramt Landsberg,  
Walther-Rathenau-Str. 5  
Tel.: 034602-20330,  
Email: thomaseichfeld@yahoo.de  
erreichbar im Pfarrhaus: i. d. R. vormittags

#### Gemeindesekretärin Mandy Schumann:

Bürozeiten: donnerstags 10 - 12 Uhr  
Email: pfarramt.landsberg@yahoo.de

#### Küster/Kirchenschlüssel

Herr Jäger, Tel.: 0176-54548864  
oder 034602-420924

#### Christenlehre/Religion:

Gemeindepädagoge Dietmar Webel,  
Schulstr. 6, OT Gollma  
Tel. und Fax: 034602-48911,  
Email: dnwebel@web.de

#### Bankverbindung:

Kirchliches Verwaltungsamt Halle/Konto-Nr.: 386060118, BLZ: 80053762 (Saalesparkasse),  
IBAN: DE55 8005 3762 0386 0601 18, BIC: NOLADE21HA, Vwz: RT 151 KG Landsberg

#### Gemeindekirchenrat:

Vorsitzender: Michael Grings, Landsberg,  
Florian-Geyer-Str. 17, Tel.: 034602-23332

Stellv.: Helga Weigt, Landsberg,  
Bahnhofstr. 29, Tel.: 034602-21146

#### Seniorenarbeit:

Frau Händler: 034602-20734

#### Kirchenmusik:

Chormusik: Gerlind Ullrich, Halle  
Tel.: 45-2080534

#### Musizierkreis:

Dorothee von Ramm-Wolfart, Gollma  
Tel.: 034602-436549

### Osmünde

#### Gemeindekirchenrat:

Matthias Weiske, Tel.: 0151-107735805,  
Email: MWSK78@aol.com

#### Bankverbindung für Spenden,

#### Gemeindebeitrag, Friedhofsgebühren

Kirchliches Verwaltungsamt Halle, Konto-Nr.  
386060118, BLZ 80053762 (Saalesparkasse)  
IBAN: DE55 8005 3762 0386 0601 18  
Vwz: RT 155 Osmünde + eigene Angaben

### Sietzsch

#### Gemeindekirchenrat:

Heike Wegner, Tel. 034602-21943,  
Email: hk-wegner@t-online.de

### Schwerz

#### Gemeindekirchenrat:

Matthias Weilbach, Tel. 034604-20117  
Email: moldo.2@t-online.de

### Klepzig

Ansprechpartner und Bankverbindung erfragen  
Sie bitte im Pfarramt.

## IMPRESSUM:

Herausgeber: Der Gemeindekirchenrat Landsberg

Redaktion: Elisabeth George, Matthias Weiske, Pfarrer Eichfeld

*Anregungen und Beiträge werden gerne entgegengenommen. Für den Gemeindebrief wird keine Gebühr erhoben, Sie können sich aber mit einer Spende an der Deckung der Kosten beteiligen. Wenn Sie den Gemeindebrief geschickt oder gebracht haben möchten, bitten wir Sie um Mitteilung.*

Besuchen Sie auch die Homepage des Kirchenkreises: [www.kirchenkreis-halle-saalkreis.de](http://www.kirchenkreis-halle-saalkreis.de)